

# Urheberrecht



## Unsere Position

Wir setzen uns für ein freizügigeres Urheberrecht ein, das dem Digitalen Wandel Rechnung trägt und das in Schieflage geratene Gleichgewicht zwischen Urhebern, Rechteinhabern und der Allgemeinheit im Umgang mit geistigen Werken wiederherstellt. Daher wollen wir das nichtkommerzielle Kopieren, Zugänglichmachen, Speichern und Nutzen von geistigen Werken nicht nur legalisieren, sondern ausdrücklich fördern, um die Verfügbarkeit von Informationen, Wissen und Kultur zu verbessern, und lehnen Kopierschutzmaßnahmen wie DRM-Systeme strikt ab. Auch die heutige Dauer der Schutzfristen bis 70 Jahre nach dem Tod des letzten beteiligten Urhebers sehen wir als zu lang an.

# Argumente

- Keine Überwachungs- & Zensurtechnologien zur Rechtsdurchsetzung nötig (Vorratsdatenspeicherung, TK-Überwachung, Internetsperren)
- Keine Gängelung der Bürger durch Kopierschutzmaßnahmen oder Sperrung von Internetanschlüssen
- Mehr Mitspracherechte für die Urheber gegenüber den Rechteinhabern
- Vernünftige digitale Archivierung für Bibliotheken
- Gesellschaftlicher Fortschritt durch Verbreitung von Wissen und Kultur

# Ja, aber...

...wie sollen die Künstler so Geld verdienen?

Bei jedem Geschäftsmodell sind die wesentlichen Faktoren die Bekanntheit und Verbreitung des Werkes sowie die Zahlungsbereitschaft der Kunden. Auch mit einer Lockerung des UrhG im privaten Bereich können weiterhin CDs gekauft sowie Konzerte und Kinos besucht werden. Komfortable Downloadangebote und Zahlungsmöglichkeiten, bei denen die Einnahmen direkt an den Urheber fließen, sind der Weg in die Zukunft.